

Ann. 3

Bekanntgabe im HA am 3. September 2018

Gute Schule 2020

Alle Schulen sollen bis zum Jahr 2020 ans Glasfasernetz angeschlossen sein (s. Erl. zu Investitionsnummer 17-11-001 im Haushalt 2018/2019).

Zur Vorbereitung dieser Maßnahme hat der Bürgermeister mit Verfügung vom 25. April 2018 die Projektgruppe „Gute Schule 2020“ eingerichtet. Sie hat die Aufgabe, „die Schulen ans Breitbandnetz anzubinden sowie das hausinterne Netzwerk der Schulen, so dass diese in die Lage versetzt werden, ihre Medienentwicklungspläne und die strategische IT-mäßige Ausrichtung umzusetzen“.

Die Projektgruppe hat bis Ende Juni 2018 die Infrastruktur an allen Eitorfer Schulen erfasst. Die kompletten Informationen über die Infrastruktur wurden der Fa. Heitzig Consult, Köln, zur Verfügung gestellt, die darauf aufbauend entsprechend dem vom Amt für Jugend, Schulen, Senioren und Soziale erteilten Beratungsauftrag folgende Leistungen erbringt:

- Beschreibung IT-Ausstattung
- Recherche Breitbandanbindung
- Sicherheitskonzept
- Betriebs- und Servicekonzept
- Entwurf Projektplan
- grober Budgetplan.

Am 25. Juli 2018 hat dann ein erstes Informationsgespräch (Fa. Heitzig/Projektgruppe) stattgefunden. Kurz zusammen gefasst kann gesagt werden, dass die Infrastruktur in den einzelnen Schulen gut und nur noch punktuell zu verbessern ist (i.d.R. WLAN). Als Flaschenhals kristallisiert sich die Anbindung an das Internet heraus. Hier werden deutlich breitbandigere Anschlüsse benötigt. Die in Eitorf anbietenden Provider (Telekom, Netcologne und Vodafone) können derzeit keine höheren Leitungskapazitäten zur Verfügung stellen.

Der Rhein-Sieg-Kreis hat sich im Rahmen des Bundesbreitbandförderprogramms des Themas angenommen. Die Ausschreibung zum Breitbandausbau im Rhein-Sieg-Kreis und die Anbindung der Schulen sind erfolgt. Mit einer Versorgung der Gemeinde Eitorf (Haushalte und Schulen) ist bis zum Jahre 2020 zu rechnen.

l